

Protokoll über die 5. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Bensheim-Hochstädten

Datum: 27.01.2022

Beginn: 20:00h

Ende: 21:00h

A) Ortsbeiratsmitglieder

B) Gäste

anwesend:

1. Sabine Hinterkeuser-Freye, Ortsvorsteherin
2. Alexander Bockenheimer
3. Thomas Rettig
4. Susanne Sartorius
5. Birgit Layer
6. Christian Smektala
7. Sonja Schittenhelm

C) Magistrat und Stadtvers.

Jürgen Kaltwasser
Sibylle Becker
Ralph Stühling

D) Von der Verwaltung

E) Schriftführer

Christian Smektala

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Mitteilungen der Ortsvorsteherin
3. Dorfentwicklung Bensheim – Beschluss des Integrierten Handlungskonzeptes (IKEK)
4. Dorfentwicklung Bensheim – Zukünftiges Vorgehen zur Überprüfung des Zeit-, Kosten-, und Finanzierungsplanes (IKEK)
5. Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“
6. Solar-Steckermodule für Hochstädter Privathaushalte
7. Stand potentiell neues Neubaugebiet „In der Steinshecke“
8. Verschiedenes

1. Eröffnung und Begrüßung

Ortsvorsteherin Sabine Hinterkeuser-Freye begrüßte alle Anwesenden und Gäste.

2. Mitteilungen der Ortsvorsteherin

2.1 Mitteilungen aus dem Ortsteil: Der Weihnachtsmarkt am Hochstädter Haus fand wie geplant nach geltenden Corona-Regeln statt. Der traditionelle Neujahrsempfang wird in den Frühling im Rahmen eines Frühlingfestes verschoben. Dann werden auch die 50 Jahre Eingemeindung entsprechend gewürdigt. Der vom Ortsbeirat jährlich ausgerichtete SeniorInnen Nachmittag wird auf den 26. April 2022 verschoben. Die Ortsvorsteherin gratulierte einer Mitbürgerin zum 90. Geburtstag.

2.2 Ein Kita-Neubau auf dem städtischen Gelände neben der Feuerwehr ist zu kompliziert. Familie Steinbacher hat der Stadt ein Grundstück hinter der Alten Schule angeboten. In diesem Fall könnte die sanierte Kita am jetzigen Standort bleiben und erweitert werden. Im August sollen die Kita-Container für die Übergangsphase gestellt werden.

2.3 Der Haushalt der Stadt Bensheim für das Jahr 2022 wurde verabschiedet, allerdings sind die ursprünglich eingeplanten 1.000€ pro Ortsteil für kleinere Maßnahmen gestrichen worden.

Der Ortsbeirat bedauert das sehr, dass gerade die kleinen Mittel jetzt eingespart werden müssen.

2.4 Der Pachtvertrag für das Café im Hochstädter Haus wurde mittlerweile unterschrieben. Der Brötchenverkauf am Wochenende geht weiter, das Café wird nach einem kleinen Umbau wahrscheinlich im März wieder geöffnet.

2.5 Die vom Ortsbeirat geforderten verkehrssichernden Maßnahmen auf der Straße nach Auerbach wurden von der Verkehrsbehörde und dem Landrat mit der Begründung abgelehnt, dass ja bislang auf der Strecke noch nichts passiert sei. Die Ortsvorsteherin hat in der Angelegenheit mit Bürgermeisterin Christine Klein telefoniert und um Unterstützung in der Sache gebeten was diese auch zusagte und sich dazu mit dem Verkehrsdezernenten Herrn Oyan abstimmen. Herrn Schlappner vom OB Auerbach wollte mit Hessen Forst bezügl. Ausbau des s.g. „Sommerweges“ ein Treffen mit Hessenforst organisieren. Er möchte erst das Ergebnis der Konzeptstudie abwarten. Die Studie ist erst kürzlich in Auftrag gegeben worden, Ergebnisse sind erst im Laufe des Jahres zu erwarten.

3. Dorfentwicklung Bensheim – Beschluss des Integrierten Handlungskonzeptes (IKEK)

Das IKEK (inklusive Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplan und der Fördergebietsabgrenzung) wurde als Fördergrundlage für das Dorfentwicklungsprogramm von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bensheim beschlossen. Christian Smektala hat die in der IKEK-Dokumentation enthaltenen und für Hochstädten relevanten Projekte Nr. 5, 9, 10, 23, 29, 36, 37, 44, 45, 46 vorgestellt.

4. Dorfentwicklung Bensheim – Zukünftiges Vorgehen zur Überprüfung des Zeit-, Kosten-, und Finanzierungsplanes (IKEK)

Die Projekte müssen einzeln beantragt und die Ergebnisse mit der Steuerungsgruppe Dorfentwicklung regelmäßig überprüft werden. Ergebnis der Überprüfung soll eine Empfehlung sein, welche Vorhaben mit welcher Priorität im jeweils folgenden Haushaltsjahr umgesetzt werden sollen.

5. Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Für den Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ ist ein umfangreicher Fragebogen auszufüllen. Bis zum 27. Februar müssen wir Ideen sammeln was Hochstädten zu bieten hat. Außerdem sollte ein 2-stündiger Rundgang geplant werden. Es gibt ein Preisgeld von bis zu 5.000€ zu gewinnen, das in Anbetracht knapper öffentlicher Kassen sehr nützlich für Hochstädten wäre.

6. Solar-Steckermodule für Hochstädter Privathaushalte

Am 25.01.2022 fand im Hochstädter Haus ein Vortrag zum Thema kleinerer Photovoltaik-Anlagen statt. Diese sog. Solar-Steckermodule können bei Anschaffungskosten von unter 300€ helfen, die Stromkosten in Privathaushalten zu senken. Es gibt eine Initiative zur Sammelbestellung der Hochstädter Bürgerinnen und Bürger beitreten können. Das Interesse an der Veranstaltung war sehr groß und es wird erwartet, dass die Mindestbestellmenge erreicht wird. Ansprechpartner in Hochstädten sind Marion Malachowski und Kurt Freye.

7. Stand potentiell neues Baugebiet „In der Steinshecke“

Die Stadt Bensheim war vorab nicht über das Bauvorhaben der Fa. Dreher „In der Steinshecke“ informiert worden und hat sehr deutlich erklärt, dass es derzeit keine Bestrebungen gibt, den Flächennutzungsplan zu ändern. Somit bleibt das Gelände ausgewiesene Agrarfläche und wird kein Baugebiet.

Anwohner der Mühlalstraße 277 haben in der Ortsbeiratssitzung von ihren Erfahrungen mit einem Bauprojekt der Fa. Dreher berichtet und u.a. der Verlegung der Zufahrt, dem abgelehnten Rückbau der Zufahrt, den Schwierigkeiten die Krankenwagen, Feuerwehr und Müllfahrzeuge mit der Zufahrt haben und dem Auftreten von Ratten im Zusammenhang mit Verschmutzungen berichtet. Hier sollte der Ortsbeirat das Gespräch mit der Fa. Dreher suchen.

8. Verschiedenes

8.1 Die Ortsvorsteherin hat von der Beendigung ihres Sabbaticals berichtet und der Wiederaufnahme ihrer beruflichen Tätigkeit. Die Arbeit als Ortsvorsteherin wird weitergeführt, es kann allerdings sein, dass sie im Ort weniger präsent ist. Bei Ortsterminen wie Ehrungen etc. werden die übrigen Mitglieder des Ortsbeirates bei Bedarf einspringen.

8.2 Der Förderverein Hochstädten veranstaltet mit der Tour der Hoffnung am 25.06.2022 mit der Tour de Montana ein großes Mountainbike-Event in Hochstädten. Für eine breite Unterstützung werden noch Teilnehmer und Helfer gebraucht. Start und Ziel der Tour(en) ist am Hochstädter Haus. Es ist eine Strecke mit 36 km Länge und 1300 Höhenmetern und eine Strecke mit 20 km Länge und 500 Höhenmetern geplant.

8.3 Es gibt eine Auflage, die Fledermaus-Einflugschneisen am Stolleneingang freizuhalten. Dazu gehört aus Ausschalten der Bodenleuchten und keine parkenden Autos vor der Stollentür. Zu welchen Zeiten und inwieweit die Bewirtung im Innenhof betroffen sind ist noch abzuklären. Bisher wurden im Stollen noch keine Fledermäuse gesichtet, eventuell könnte man eine sog. „Wildkamera“ zum Beobachten der Fledermäuse installieren.

8.4 Der in der Vergangenheit beschaffte Bannerrahmen soll endlich aufgestellt werden. Der OB wird bei einer zeitnahen Ortsbegehung einen geeigneten Platz suchen und sich bei der Stadtverwaltung dann die entsprechende Genehmigung zur Aufstellung holen. z.B. die Neueröffnung Dorfcafé und Tour de Montana wären gute Gelegenheiten den Bannerrahmen dann zur Werbung dafür zu nutzen.

Abschluss

Die Sitzung wurde um 21:00 h geschlossen.

Ortsvorsteherin:



Sabine Hinterkeuser-Freye

Protokollführung:

Christian Smektala